

N° 04 | 2013

# OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



WILDSCHADENSMELDUNG + EISZEIT-GEWINNER + MUSICAL GPS UND HUNDENASE  
OBERSTDORFER MUSIKSOMMER + BERGWACHT IM EINSATZ + FAMILIENKALENDER

# Jetzt in Fischen! Besser sehen! Mehr erleben!



Christian Speiser

Juliane Gräßner

Wir überprüfen Ihre Augen und ermitteln die richtige Sehstärke für Ihre Brillen oder Kontaktlinsen.

Parkplätze direkt vor dem Geschäft, kostenlose Parkplätze rechts neben dem Haus. Von Bus und Bahn 150m.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Am Anger 5 · 87538 Fischen  
Telefon: 08326-3868080

[www.diebrillenmeile.de](http://www.diebrillenmeile.de)



Treppen aller Art  
Balkone / Balkon-Trennwände  
Terrassenbeläge



87561 Oberstdorf | 0 83 22 / 39 40



PSSST ...

... BALD BEKOMME  
ICH EIN EIGENES ZIMMER.  
MAMA UND PAPA SUCHEN  
EIN HAUS.



Tel. 08326 / 384595  
[www.oberallgaeu-immo.de](http://www.oberallgaeu-immo.de)

**VOGGEL**  
RADSPORT

+ E-TEST-STATION  
+ VERLEIH

TESTWOCHEN für  
EINHEIMISCHE

Information unter:  
[Radsport-Voggel.de](http://Radsport-Voggel.de)

25 E-BIKES im VERLEIH | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

Wir führen alles was Ihr Nachwuchs braucht

# Baby Bolz

Inh. Antonia Feurstein  
Rothenfelsstrasse 1 • IMMENSTADT • Tel. 08323/8573 • [www.babybolz.de](http://www.babybolz.de) • [office@babybolz.de](mailto:office@babybolz.de)

Besuchen Sie uns auf Facebook



## LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



häufig sind Ortseinfahrten links und rechts von Supermarktketten gesäumt. Oberstdorf gibt hier einen positiven Gegenentwurf ab, um den aber immer wieder neu gerungen werden muss, da Gewerbeflächen regelmäßig lukrative Spekulationsgewinne versprechen.

Zu diesen Aushängeschildern für den ersten Eindruck gehört bei uns mit Sicherheit die

zentrale „Hochfeichterfläche“ am Parkplatz P3. Teilflächen gehören bereits dem Markt Oberstdorf. Eine so genannte Vorkaufsrechtssatzung ermöglicht unter gewissen Voraussetzungen den Ankauf der übrigen im Privatbesitz befindlichen Flächen durch die Gemeinde. Auf nahezu der Hälfte des gesamten Areals plant nun eine große Supermarktkette einen großflächigen Einkaufsmarkt. Der Gemeinderat stand vor der Entscheidung, durch den Eigentümerwerb entscheidend Einflussnahme zu gewinnen oder die Supermarktplanung weiter laufen zu lassen. Um die Wertigkeit des Ortsbildes für heute und auch zukünftig zu sichern, hat das Gremium beschlossen, das Vorkaufsrecht auszuüben. Die Finanzierung ist für die Gemeinde ein finanzieller Kraftakt. Der dafür notwendige Kapitaldienst ist aber im Rahmen der aktuellen, soliden Haushaltsführung möglich. In den letzten Jahren haben wir ca. 5,5 Millionen Euro Schulden abgebaut.

Wie Sie in dieser Ausgabe lesen können, hat sich auch der Finanzausschuss intensiv mit dem Thema einer weiteren geplanten Entschuldung beschäftigt, ohne dass wir die für uns notwendigen Investitionen und Instandhaltungen vernachlässigen. Wir stehen wegen unserer hohen Verschuldung quasi unter Kuratel der Rechtsaufsichtsbehörden bis hin zum bayerischen Innenministerium. Wir werden auch mit den getroffenen Entscheidungen zukünftig eine verantwortungsbewusste Haushaltsführung fortsetzen können und gleichzeitig für Zukunftsaufgaben leistungsfähig bleiben.

Ihr

Laurent O. Mies  
1. Bürgermeister

## INHALT

- 04 AUS DER GEMEINDE**  
Tourismus Oberstdorf Pilotprojekt „AlpStore“  
Oberstdorfer Naturgenuss  
Wildschadensmeldung  
Informationen aus dem Bauamt  
Ehrung für Helga Große Wichtrup  
Agnes Schöll und Adalbert Schall  
Jahresbericht der Polizeiinspektion Oberstdorf
- 11 WIRTSCHAFT**  
Eiszeit-Gewinner
- 11 SCHULE UND SOZIALES**  
Impulse-Beratungstag  
Seniorenachmittage  
„GPS und Hundenase“ – Kindermusical  
„Alles, was rollt“  
Ferienprogramm des KJR
- 13 KIRCHE UND KULTUR**  
Ev. Kirchengemeinde  
Kunsthaus Villa Jaus  
Oberstdorfer Musiksommer
- 14 VEREINE**  
Maifest in Tiefenbach  
Bergwacht im Einsatz  
Neuwahlen bei der Wasserwacht  
Generalversammlung beim Trachtenverein  
Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler  
Tourenprogramm des Alpenvereins
- 19 VERSCHIEDENES**  
Notdienste und Hilfsorganisationen  
Öffnungszeiten  
Sitzungstermine  
Familienkalender  
Impressum



## DAS PILOTPROJEKT „ALPSTORE“

Die Energiewende wird ohne Speicher nicht gelingen. Doch wie viele brauchen wir, welche und wo? Das sind Fragen, mit denen sich sowohl die Stromversorger und Netzbetreiber als auch die Verantwortlichen in Kommunen und Regionen beschäftigen müssen. Diesem Thema widmet sich das Projekt „AlpStore“, das im Alpenraumprogramm der EU (Interreg IV B) gefördert wird. Als eine von zwölf Pilotregionen ist das Allgäu beteiligt. Da dabei vor allem das Thema Pedelecs bearbeitet werden soll, ist Tourismus Oberstdorf Hauptansprechpartner. Das Projekt wird von B.A.U.M. Consult GmbH in München betreut und arbeitet im Allgäu mit den Partnern eza! und AÜW zusammen. Oberstdorf ist deutschlandweit einer der Orte mit den meis-

ten Elektrofahrrädern. Diese erfreuen sich bei den Gästen immer größerer Beliebtheit. So bietet Tourismus Oberstdorf auch geführte E-Bike-Touren im Gästeprogramm an. Die Teilnahme am Pilotprojekt verspricht eine Möglichkeit, das Thema „Nachhaltigkeit“ medial noch besser zu nutzen. Die ersten Schritte wurden mit der Teilnahme am Projekt „eTour Allgäu“ in diese Richtung bereits unternommen. Ab Frühjahr 2013 soll zudem eine Akku-Ladestation der Firma „movelo“ auch am Oberstdorf Haus ein „Betanken“ der Elektrofahrräder ermöglichen. Ziel der Teilnahme am Pilotprojekt soll sein, dass die zur Verfügung gestellte Energie aus Solarstrom gewonnen werden kann.

## OBERSTDORF PRÄSENTIERT SICH AUF DER ITB 2013 IN BERLIN

Die Internationale Tourismusbörse (ITB) fand vom 6. bis zum 10. März 2013 in Berlin statt. Neben interessanten Gesprächen mit Agenturen und Touristikern präsentierten Tourismusdirektorin Heidi Thaumiller und Miriam Frietsch, Leitung Marketing & Kommunikation, im Rahmen der eTravelworld die Marketingaktion „Der Oberstdorf Entdecker“ als „Best Practice“-Beispiel.

Bei der eTravelworld handelt es sich um eine eigene Halle, in der sich Experten mit dem Thema Social Media und Internet befassten. Verschiedene Expertenvorträge gaben Einblicke in neue Entwicklungen und Trends in diesem Bereich. In diesem Rahmen durfte Tourismus Oberstdorf auf Einladung der Organisatoren vor einem Expertenpublikum den virtuellen Reiseführer von Gästen für Gäste präsentieren. Etwa 60 Personen informierten sich in dem 30-minütigen Vortrag über die Idee und die Umsetzung des „Oberstdorf Entdeckers“. Die zahlreichen Fragen im Anschluss zeigten das große Interesse der anwesenden Touristiker. Für Tourismus Oberstdorf war es

das zweite Mal, dass über eine Marketingaktion auf der größten Touristikmesse weltweit berichtet werden konnte.



Tourismus Oberstdorf präsentiert sich bei der eTravelworld

## OBERSTDORFER NATURGENUSS – MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN

Tourismus Oberstdorf hat für die Zeit vom 4. Mai bis zum 15. Juni 2013 ein attraktives Wochenprogramm zu den Themen Natur, Kulinarik und Wellness geschnürt. Den Höhepunkt jeder Woche bildet die kulinarische Genussfahrt mit dem Marktbähnle und regionalen Spezialitäten. Die Oberstdorfer Natur bietet eine unglaubliche Vielfalt an Erlebnissen. Wildromantische Täler mit rauschenden Gebirgsbächen, schimmernde Bergseen mit Trinkwasserqualität und die kristallklare Luft warten in Oberstdorf und seinen Tälern auf Entdecker. Um die Entdeckung der Naturschönheiten in Oberstdorf noch einfacher zu machen, finden vom 4. Mai bis zum 15. Juni 2013 Aktionswochen statt: „Oberstdorfer Naturgenuss – mit allen Sinnen erleben“ bietet ein stimmiges Wochenprogramm, das auf den Themen Wellness, Bildung und Kulinarik basiert. Die Gäste lernen bei geführten

Wanderungen mit ausgebildeten Wanderführern Wissenswertes über die heimische Flora und Fauna sowie über Wildkräuter und deren Zubereitung. Entspannung bieten die Programmpunkte des Kneippvereins. Eine Käseführung steht ebenso auf dem Programm wie der Höhepunkt der Aktionswoche, die kulinarische Genussfahrt. Die Teilnehmer werden im Marktbähnle von Restaurant zu Restaurant gefahren. In den einzelnen Häusern werden unterschiedliche Gänge serviert. So können die Teilnehmer neben den kulinarischen Köstlichkeiten auch die wunderschöne Landschaft der Oberstdorfer Ortsteile bewundern. Die Programmpunkte können in der Touristinformatio im Oberstdorf Haus gebucht werden. Aktuelle Informationen zum Programm erhalten Sie unter [www.oberstdorf-naturgenuss.de](http://www.oberstdorf-naturgenuss.de).

## DIALOGWOCHE BEI TOURISMUS OBERSTDORF

Nachdem im vergangenen Jahr zum ersten Mal die Dialogwoche für Vermieter und interessierte Leistungsträger stattgefunden hatte, veranstaltet Tourismus Oberstdorf auch 2013 eine interessante Woche voller Vorträge, Aktionen und Sprechstunden der einzelnen Abteilungen. Vom 22. bis zum 29. Mai 2013 finden Vorträge zu den Themen „erfolgreicher Internetauftritt“, „Schreiben für Suchmaschinen“, „Online-vertriebswege“, „Anfragen kundengerecht beantworten“, „Recht im Tourismus“, „Preisfindung“ sowie „Umgang mit Beschwerden“ im Oberstdorf Haus statt. Am 29. Mai folgt noch ein besonders interessanter Vortrag von Frau Gabriele Schulze. Sie versucht, allen interessierten Zuhörern die Frage zu beantworten: „Wie gelingt die digitale Kommunikation mit dem Gast?“.

Das detaillierte Programm ist online unter [www.intern.oberstdorf.de](http://www.intern.oberstdorf.de) veröffentlicht. Die Teilnehmerzahlen sind teilweise begrenzt.

### GASTGEBERVERSAMMLUNG

Tourismus Oberstdorf lädt ein zur Gastgeberversammlung für Oberstdorfer Gastgeberbetriebe, Gewerbe und Handel

**AM MONTAG, 22. APRIL 2013  
OBERSTDORF HAUS, SAAL NEBELHORN**

**19.00 Uhr Öffnung der Informationsstände**

**19.30 Uhr Beginn Vorträge**

#### Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Bürgermeister des Marktes Oberstdorf, Laurent O. Mies
- Begrüßung durch die Tourismusdirektorin Heidi Thaumiller
- Tourismuszahlen
- Produkte/Vertrieb
- Marketing

Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben. (Änderungen vorbehalten)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## WILDSCHADENSMELDUNG BIS 30. APRIL

Für Forstschäden, die Wild während des Winters 2012/2013 verursacht hat, ist der 30. April 2013 ein wichtiges Datum. Dies ist der im Jagdgesetz bestimmte Meldestichtag, bis zu dem betroffene Waldbesitzer ihre Schäden bei der Gemeinde schriftlich melden können. Die Schadensart und Anzahl der Pflanzen bzw. Bäume ist möglichst konkret vom Waldbesitzer zu benennen. Das Formblatt zur Schadensmeldung ist auf der Homepage des Marktes Oberstdorf unter [www.markt-oberstdorf.de/themen](http://www.markt-oberstdorf.de/themen) abrufbar. Ein detailliertes Merkblatt über die Geltendmachung eines Wildschadens liegt bei der Gemeindeverwaltung im Oberstdorf Haus, Liegenschaften, auf und ist ebenfalls im Internet auf der

Homepage des Marktes eingestellt. Jeder Schaden ist dem Markt Oberstdorf zu melden. Die Meldung ist Voraussetzung für das anschließende Verfahren der Schadensabwicklung. Ziel des Verfahrens ist, den Schaden einvernehmlich zwischen dem Geschädigten und Ersatzpflichtigen abzuwickeln. Sofern keine gütliche Einigung gefunden und ein Schadensschätzer bzw. Gutachter notwendig wird, entstehen Kosten. Diese sind im Verhältnis zur Schadenshöhe oft unverhältnismäßig hoch. Wenn sich Geschädigter und Ersatzpflichtiger über den Schadensersatz direkt gütlich geeinigt haben, ist die Information über den Schaden an die Gemeinde ausreichend.



#### INFO:

Schadensmeldung an:  
Markt Oberstdorf  
– Liegenschaften –  
Prinzregenten-Platz 1  
87561 Oberstdorf



### BÜRGERINFORMATION DES MARKTES OBERSTDORF

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Ortsteilversammlungen 2013 finden wie folgt statt:

**Rubi** **Donnerstag, 2. Mai**  
20 Uhr, Gasthaus Almenhof

**Reichenbach** **Montag, 6. Mai**  
20 Uhr, Das Wirtshaus

**Schöllang** **Mittwoch, 15. Mai**  
20 Uhr, Alpengasthof Rank

**Trettachtal** **Dienstag, 4. Juni**  
20 Uhr, Berggasthof Spielmannsau

**Stillachtal**

**Reute/Jauchen/  
Kornau**

**Tiefenbach**

MARKT OBERSTDORF

**Mittwoch, 5. Juni**

20 Uhr, Hotel Birgsauer Hof

**Mittwoch, 19. Juni**

20 Uhr, Berggasthof Seeweg

**Montag, 24. Juni**

20 Uhr, Tourismuszentrum Alpenrose

Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister



## HAUSHALTSKONSOLIDIERUNG AB 2013 DURCH SCHULDENABBAU

Schulden belasten und schmälern die finanziellen Freiräume. Was für den privaten Bereich gilt, trifft auch kommunal bei der Gemeinde zu. Jährlich ist ein Schuldendienst als Zins- und Tilgungszahlung zu erbringen. Sofern sich die jährlichen Schuldendienstzahlungen reduzieren, erhöhen sich die freien finanziellen Mittel und Möglichkeiten.

Die Gemeinde hatte zum Jahresende 2012 insgesamt 56 Mio. Euro Schulden. Hiervon entfallen auf die Eigenbetriebe Gemeindewerke 5 Mio. Euro, Kurbetriebe 16 Mio. Euro und Sportstätten 3 Mio. Euro. Die Schulden im Kernhaushalt betragen rund 32 Mio. Euro.

### Schuldenabbau als grundlegendes Haushaltsziel

Der Finanzausschuss des Gemeinderats beschloss im März als grundlegendes Haushaltsziel den Abbau der kommunalen Schulden in Höhe von 17 Mio. Euro innerhalb von 23 Jahren. Dies soll durch jährliche Schuldentrückzahlung in Höhe von mindestens 750.000 Euro im gesamten Bereich des Marktes erreicht werden.

### Schulden steht Vermögen gegenüber

Die Aufnahme von Darlehen ist an strenge gesetzliche Anforderungen der Gemeindeordnung gebunden. Schulden dürfen hiernach ausschließlich zur Finanzierung von Investitionen aufgenommen werden, den Schulden stehen Vermögenswerte der Gemeinde gegenüber.

Die Gemeinde unterscheidet zwischen Vermögen, das Erträge erwirtschaftet und Vermögen, mit dem keine Einnahmen erzielt werden. Mit Vermögenswerten, die Erträge erzielen, entstehen dem Markt planbare Einnahmen, die zur Schuldentrückzahlung verwendet werden. Beispielsweise werden mit den Kanaleinleitungsgebühren der Bürger sämtliche Investitionen ins Kanalnetz finanziert.

Mit Vermögen, das keine Erträge erwirtschaftet, erzielt die Gemeinde keine Einnahmen. Beispielhaft sind dies der allgemeine Straßenbau, Schulen und Sportanlagen.

Die Vermögenswerte und Investitionen basieren auf Entscheidungen des Gemeinderates oder sind in gesetzlichen Vorgaben begründet.

Die laufenden Zins- und Tilgungszahlungen belasten den gemeindlichen Haushalt, soweit sie nicht durch planbare Einnahmen finanziert sind. Diese binden die allgemeinen

Haushalts- und Steuermittel des Marktes.

Der Schuldendienst, dem kostendeckende Einnahmen und Abgaben gegenüber stehen, wird durch diese ausgeglichen und belastet nicht den allgemeinen Haushalt der Gemeinde. So sind die Abwasserbeseitigung durch Kanalgebühren, das Oberstdorf Haus und die Alpenrose in Tiefenbach durch Kurbeiträge und das Anlagevermögen der Gemeindewerke durch Strom- und Wassergebühren finanziert. Diese Schulden belasten nicht die finanziellen Handlungsfreiräume der Gemeinde.

Unter diesen Kriterien hat der Markt Oberstdorf rund 39 Mio. Euro Schulden, deren Schuldendienst durch laufende Einnahmen finanziert ist und nicht die allgemeinen Haushaltsmittel belastet. Hiervon entfallen auf den Kernhaushalt im Wesentlichen die Abwasserbeseitigung mit rund 18 Mio. Euro, auf die Kurbetriebe 16 Mio. Euro und auf die Gemeindewerke 5 Mio. Euro.

Die Schulden, die den Markt belasten, denen also keine direkten Einnahmen gegenüberstehen, betragen im Kernhaushalt 14 Mio. Euro und bei den Sportstätten 3 Mio. Euro. Insgesamt sind dies 17 Mio. Euro.

### Sanierungsplan

Die Haushaltssanierung sieht eine jährliche Schuldenreduzierung um mindestens 750.000 Euro auf einen Zeitraum von 23 Jahren vor. Ziel ist es, dass die Gemeinde nach 23 Jahren ihre allgemein belastenden Schulden abbaut und die Verschuldung um 17 Mio. Euro mindern wird.

Dieses Ziel ist realisierbar, da der Markt in den Jahren 2008 bis 2012 bereits 5,7 Mio. Euro Schulden abgebaut hat.

Innerhalb dieses Vorhabens bleiben notwendige Instandsetzungen durchführbar und zukünftige Investitionen möglich und finanzierbar.

Diese Zielsetzung muss vom Gemeinderat, von Bürgermeister und Eigenbetriebsleitern sowie allen Mitarbeitern „getragen und gelebt“ werden.

Kommunale Entscheidungen müssen in Übereinstimmung zu diesem „Haushaltsziel“ getroffen werden, wirtschaftliches und effizientes Handeln aller ist erforderlich.

Jährlich wird die Erreichung des Zieles über die Darlehensstände zum jeweils 31. Dezember überprüft.

## BUSLINIENVERKEHR INS TRETTACHTAL

Vom 1. Mai bis 20. Oktober wird der Buslinienverkehr nach Spielmannsau von der Firma Regionalverkehr Allgäu und Brutscher Reisen fortgesetzt. Ab Busbahnhof Oberstdorf wird es vier Abfahrten am Vormittag und fünf am Nachmittag geben.

Das ÖPNV-Ticket, die Bürgerkarte und die Gästekarte haben auf der Linie Trettachtal keine Gültigkeit.

Die Haltestellen entsprechen bis Renksteg der Linie Birgsau. Ab Renksteg sind dann Haltestellen an der Abzweigung Spielmannsauer Straße, im Bereich Golfplatz südlich kurz vor Abzweigung Richtung Haseltopf/Gerstruben, im Bereich Christlessee am Dammweg bei der Gottenrieder Brücke und in Spielmannsau eingerichtet.

## INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT

### Der Fußweg am Faltenbach rutscht ab

Zur Sicherung des Fußweges entlang des Faltenbaches von der Roßbichlstraße zur Straße An der Flachsröste ist vorgesehen, die Böschung mittels Wasserbausteinen dauerhaft zu sichern. Mit dem Wasserwirtschaftsamt Kempten wurde vereinbart, dass aus dem nahen Kiesfänger Auffüllkies entnommen werden kann. Somit werden Transportfahrten durch den Ort und Kosten für die Kiesanlieferung vermieden. Die Arbeiten sollen zwischen 8. und 19. April durchgeführt werden. Die Umleitung der Fußgänger erfolgt über die Roßbichlstraße, Schützenhaus.



Lageplan Böschung am Faltenbach

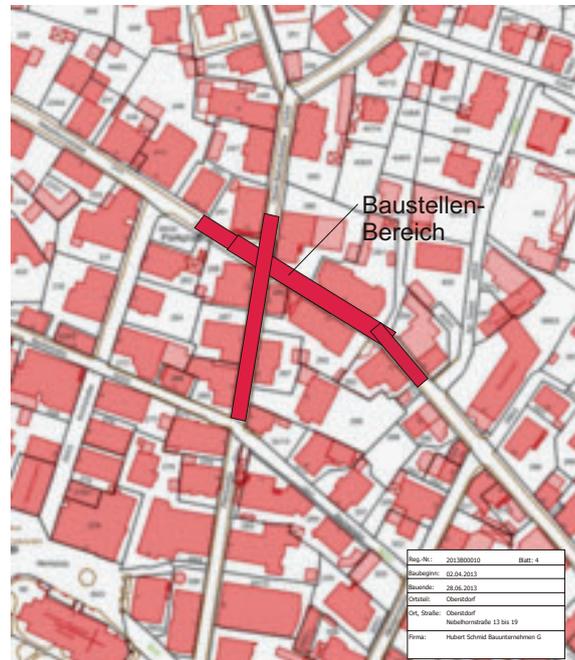
### Erster Sanierungsabschnitt der Westumgehung beschlossen

Die Westumgehung stellt als Zubringerstraße ins Stillachtal eine bedeutende Verkehrsachse zur Erschließung der Ortsteile Schwand, Faistenoy, Birgsau, Einödsbach und des Rapenalptales dar. Vor allem die Fahrbahnränder sind zwischen Stillachsiedlung und Ziegelbachbrücke durch Frosteinwirkung derart geschädigt, dass dauerhafte Reparaturen nicht mehr möglich sind. In einem ersten Bauabschnitt soll zwischen 10. Juni und 5. Juli der Bereich zwischen Stillachsiedlung und Karatsbichlbrücke angegangen werden. Die Vergabe der Planungsleistungen wurde im Bauausschuss am 19. März einstimmig beschlossen. Das Sanierungskonzept sieht den Ausbau der Asphaltverschleißschicht sowie den Ausbau der Asphalttragschichten an beiden Fahrbahnrändern vor. Um den Anforderungen des Verkehrsaufkommens gerecht zu werden, soll die Asphalttragschicht ertüchtigt und abschließend die Asphaltverschleißschicht komplett erneuert werden. Im kommenden Jahr soll dann der zweite Bauabschnitt bis zur Ziegelbachbrücke saniert werden.

### Umgestaltung der Pfarr- und Nebelhornstraße beginnt

Mitte März begannen die Arbeiten zur Umgestaltung der Pfarrstraße zwischen Bach- und Nebelhornstraße. Während der Baumaßnahme ist dieser Straßenabschnitt für den Verkehr gesperrt. Anlieger können ihre Häuser anfahren. Sollte die Baustelle dies nicht zulassen, werden die Anwohner durch die Baufirma informiert. Bei den Arbeiten werden die Abwasserhausanschlüsse und die Versorgungsleitungen für Wasser, Strom und Gas erneuert bzw. ergänzt. Voraussichtlich ab 6. Mai sollen die Straßenbauarbeiten beginnen.

Die Arbeiten in der Nebelhornstraße zwischen Kirchstraße und Gstad begannen am 2. April. Dieser Bauabschnitt wird parallel zu den Arbeiten in der Pfarrstraße ausgeführt. Als Gesamtfertigstellungstermin ist der 30. Juni vorgesehen. Mit der Baumaßnahme wird der auf den Autoverkehr ausgelegte Straßenraum zur zwischenzeitlichen Fußgängerzone angepasst. Die Straßenoberflächen werden niveaugleich ausgebaut und die Gehwegbereiche aufgewertet. Die neue Straßenraumgestaltung soll auch dazu dienen, die Aufenthaltsdauer der Besucher im Ortskern zu erhöhen und die ansässigen Gastronomiebetriebe und Ladengeschäfte zu stärken. Der Ortsbus wird während der Bauzeit umgeleitet. Regionalverkehr Allgäu hat einen Notfahrplan erstellt, bitte achten Sie auf die Aushänge an den Haltestellen.



Baustellenbereich Pfarrstraße und Nebelhornstraße

### B 19, Instandsetzung nördlich Walserschanze

Zwischen 8. April und 17. Mai werden Instandsetzungsarbeiten an der Bundesstraße B 19 zwischen Walserschanze und Jauchen durchgeführt. Der Großteil der Arbeiten wird mit halbseitiger Sperrung und Ampelregelung ausgeführt. Für die Asphaltierung ist eine Sperrung für den Gesamtverkehr für drei Nächte notwendig – vom 23. bis 25. April und vom 27. auf 28. April. Die Arbeiten unter Vollsperrung werden zwischen 20 Uhr und 5 Uhr morgens ausgeführt. Die Zufahrtsmöglichkeit für Rettungsdienste ist gewährleistet. Für die Behinderungen während der Sperrungen bitten das Staatliche Bauamt Kempten die Anlieger sowie die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Staatliches Bauamt Kempten – Bereich Straßenbau  
 Herr Hanrieder, Abteilungsleiter Lkr. OA/Lindau  
 Tel. 0831/5243-3610  
 Herr Kneip, Projektleiter, Tel. 0831/5243-3634



## EHRUNG FÜR HELGA GROSSE WICHTRUP

Für ihr großartiges und jahrzehntelanges Engagement um den Oberstdorfer Musiksommer zeichnete der Markt Oberstdorf Frau Helga Große Wichtrup mit der Gertrud-von-le-Fort-Medaille aus.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Oberstdorfer Musiksommers am 1. März im Hotel Wittelsbacher Hof



Helga Große Wichtrup und Bürgermeister Laurent O. Mies

übergab Oberstdorfs 1. Bürgermeister Laurent O. Mies die Kultur-Medaille an die „Grande Dame“ des Musikfestivals. Zwanzig Jahre Oberstdorfer Musiksommer, zwei Jahrzehnte unermüdlichen Einsatzes, absoluter Verlässlichkeit und ganz viel Herzblut verbinden sich mit dem Namen Helga Große Wichtrup.

Begonnen hatte die Geschichte des Oberstdorfer Musiksommers und der Einsatz von Helga Große Wichtrup im Sommer 1992 mit einem Anruf von Altbürgermeister Eduard Geyer. Er bat sie, das Klassikfestival vor Ort zu betreuen. Damit hatte er eine glückliche Wahl getroffen, denn Helga Große Wichtrup, die nach ihrer Banklehre Geige und Gesang am Augsburger Konservatorium studiert hatte, bot spontan ihre Hilfe an. Nicht zuletzt, weil es Professor Peter Buck – Cellist des von ihr sehr verehrten Melos-Quartett – war, der dieses Projekt in der südlichsten Gemeinde Deutschlands verwirklichen wollte.

„Seither plante und organisierte sie, betreute Sponsoren, sorgte für Quartier für die Musikstudenten, bearbeitete Anmeldungen, Kartenwünsche und beriet Gäste und Kunden. Sie war all die Jahre zentrale Anlaufstelle, hatte für alle ein offenes Ohr und begrüßte auch charmant die Besucher bei den Konzerten. Helga Große Wichtrup hatte auf ihre lebenswürdige Art und mit ihrer großen Erfahrung alles fest im Griff und sie gab unserem Oberstdorfer Musiksommer mit inspirierender Dynamik ein Gesicht“, würdigte Oberstdorfs Rathauschef in seiner Laudatio die großartige Leistung Große Wichtrups.

Landrat Gebhard Kaiser verlieh im Anschluss die Ehrenmedaille des Landkreises an Helga Große Wichtrup.

## AUSZEICHNUNG FÜR EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

In einer Feierstunde am 7. März zeichnete Landrat Gebhard Kaiser Oberallgäuer Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement aus. Aus Oberstdorf erhielten Agnes Schöll und Adalbert Schall das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten aus seiner Hand.

Seit mehr als 40 Jahren setzt sich die Reichenbacherin Agnes Schöll für die Pflege der Heimatgeschichte und des Brauchtums ein. Sie ist seit 20 Jahren Schriftführerin im Museumsverein und erstellte eine Chronik für Schöllang. Daneben fertigt sie Reginahauben für historische Trachten und gibt das Wissen um das alte Handwerk weiter.

Adalbert Schall engagiert sich seit 30 Jahren im Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf. Seit mehr als 25 Jahren gehört er auch der Jodlergruppe Oberstdorf an. 2. Bürgermeister Dr. Günther MeBenzehl gratulierte Agnes Schöll und Adalbert Schall im Namen des Marktes zu der besonderen Auszeichnung. Er bedankte sich für den jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz und betonte wie wichtig das Ehrenamt gerade in der heutigen Zeit ist. Er unterstrich die Worte von Landrat Gebhard Kaiser: „Das Ehrenamt ist im wahrsten Sinne des Wortes unbezahlbar.“

Für einen ganz besonderen Rahmen sorgten die Oberstdorfer Jodler mit ihrem Auftritt.



Freuten sich sehr über ihre Ehrung: Agnes Schöll und Adalbert Schall (rechts) mit 2. Bürgermeister Dr. Günther MeBenzehl (links) und Landrat Gebhard Kaiser (2. von rechts).

## SOZIALKUNDE LIVE – EUROPA

Außenminister Guido Westerwelle am 2. Mai in Sonthofen

Im Rahmen der bayernweit im Mai stattfindenden Europa-woche bietet die überparteiliche Europa-Union Oberallgäu eine hochkarätige Veranstaltung an. Bundesaußenminister Dr. Guido Westerwelle wird durch die Vermittlung des Allgäuer Bundestagsabgeordneten Stephan Thomae unter dem Motto „Sozialkunde live – Europa“ einen auf Schüler und Jugendliche abgestimmten Vortrag halten. Auch eine Euro-

pa-Diskussionsrunde ist geplant. Die Schülerinnen und Schüler der Oberallgäuer Schulen sind mit ihren Lehrern sehr herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Termin ist öffentlich, das heißt, die Bevölkerung ist ebenso herzlich willkommen.

Westerwelle kommt am Donnerstag, 2. Mai, um 10 Uhr ins Haus Oberallgäu, Sonthofen, Richard-Wagner-Straße 14.



## KUR AG AUFSICHTSRAT UND WINTERSAISON 2012/2013

### Familienskigebiet Söllereck

Von einer guten Wintersaison 2012/2013 am Söllereck spricht der Vorstand der Kur- und Verkehrsbetriebe AG, Ing. Josef Moser. Dank der Beschneigung gab es einen durchgehend guten Skibetrieb im Familienskigebiet. Der Höllwieslift lief ab Saisonbeginn an rund 100 Tagen. Witterungsbedingt und ohne Beschneigung war die Nutzung dieses Lifts teilweise erst ab dem Mitteleinstieg möglich.

### Kur- und Verkehrsbetriebe AG

Der Aufsichtsrat der Kur- und Verkehrsbetriebe AG ist durch einen richterlichen Beschluss des Registergerichts Kempten ab Mitte Februar wieder vollzählig.

Wie berichtet, war die Wahl von 1. Bürgermeister Laurent O. Mies, 2. Bürgermeister Dr. Günther Meßenzehl und der Gemeinderäte Martin Rees und Albert Titscher bei der Hauptversammlung 2012 durch die Klage eines Aktionärs für ungültig erklärt worden. Durch den Gerichtsbeschluss sind die Herren nun bis zur nächsten Hauptversammlung in den Aufsichtsrat bestellt.



Die Tiefgarage des Eissportzentrums ist von  
**8. APRIL BIS 31. MAI 2013** komplett geschlossen.

In diesem Zeitraum werden die Beton-Sanierungsarbeiten durchgeführt.



## EIN DORF IM SPIEGEL SEINER ZEIT

Oberstdorf 1918–1952

„Auch die Kirchen konnten sich dem staatlich verordneten Spenden nicht entziehen. Vor allem Metalle für die Rüstung wurden benötigt. So musste Pfarrer Rupp im Glockenbericht den Durchmesser, die Gießer und den historischen Wert jeder einzelnen Glocke des kath. Pfarramtes auflisten. Die Pfarrkirche hatte fünf, die Marienkapelle in Loretto eine und die Josefskapelle zwei. Im April 1942 wurden vier der fünf Pfarrkirchenglocken vom Turm geholt. Dass die große Glocke

bleiben konnte, wird der List des Kirchenpflegers und Schmiedemeisters Josef Pirkl und der Unfähigkeit oder Großzügigkeit eines unbekanntenen Sachbearbeiters der Materialprüfstelle in Köln zugeschrieben: ...“

Das Buch ist im örtlichen Buchhandel, im Oberstdorf Lädlele und beim Markt Oberstdorf zum Preis von 39 Euro zu erwerben. Ebenso erhältlich sind die Ausgaben 1 bis 4.



### ENERGIETIPP

#### WARUM MUSS ICH BESONDERS SORGFÄLTIG LÜFTEN, WENN IN MEINER WOHNUNG VIELE PFLANZEN STEHEN?

Der größte Teil des Gießwassers für Grünpflanzen verdunstet. Dadurch erhöht sich die Luftfeuchtigkeit in der Wohnung. Bei Wohnungen mit Feuchtproblemen sollte in Räumen mit hoher

Feuchtbelastung (Schlafzimmer/Bad) deshalb auf Pflanzen weitgehend verzichtet werden.

Quelle: eza! [www.eza-allgaeu.de](http://www.eza-allgaeu.de)

## ATC IN OBERSTDORF BLEIBT ERHALTEN

Zur sechsten bayerisch-britischen Adventurous-Trainings-Besprechung trafen sich der britische Generalkonsul Paul Heardman, der neue Befehlshaber der britischen Streitkräfte in Deutschland Major General John Henderson und weitere hohe Militärs am 28. Februar in Oberstdorf. Auch Staatsminister Thomas Kreuzer und Oberstdorfs Bürgermeister Laurent O. Mies nahmen an der Konferenz teil.

Generalmajor John Henderson betonte, dass trotz des Rückzugs der britischen Streitkräfte aus Deutschland das alpine Ausbildungsprogramm fortgesetzt wird.

„Wir möchten bitte bleiben, wenn wir dürfen“, sagte Henderson scherzhaft, der sich in Zukunft auch eine engere Zusammenarbeit mit der Bundeswehr vorstellen kann. Staatsminister Kreuzer lobte die Zusammenarbeit mit den britischen Streitkräften und versicherte, auch in Zukunft verlässlicher Partner zu sein: „Das Alpine Training Centre in Oberstdorf steht beispielhaft für die britisch-bayerische Freundschaft.“

Gefragtes Fotomotiv in Oberstdorf war der GREAT Britain MINI, der Teil einer weltweiten Werbekampagne Großbritanniens ist, die bereits 2012 startete. Ein MINI im kreativen Union-Jack Look tourt 2013 durch alle deutschen Bundesländer und hinterlässt auf seiner Reise britische Spuren.

Er verkörpert britisches Design gepaart mit deutscher Ingenieurskunst und steht für die vielen Bereiche, in denen Großbritannien Großartiges zu bieten hat. Hierzu zählen Technik, Innovation, Kultur, Natur, Tradition, aber auch Sport und Business.



Bürgermeister Laurent O. Mies und der britische Generalkonsul Paul Heardman bei einer Lawinensuch-Vorführung der britischen Streitkräfte auf dem Nebelhorn.

## WENIGER STRAFTATEN, MEHR VERKEHRSUNFÄLLE

Polizeiinspektion Oberstdorf legt statistischen Jahresbericht für 2012 vor



Einen Rückgang der Straftaten (711) im Vergleich zu 2011 (796) um 10,7 Prozent verzeichnete die Polizeiinspektion Oberstdorf in ihrem Jahresbericht 2012. Leider ging auch die Aufklärungsquote etwas zurück, auf 65,1 Prozent (2011 bei 72,1 Prozent). Dies erklärt sich lt. Dienststellenleiter Friedrich Hummel durch den Rückgang der Betrugsdelikte, die fast immer zu 100 Prozent aufgeklärt werden konnten. Sehr erfreulich ist der weitere Rückgang der Gewalt- und Straßekriminalität. Hier wirkt sich die ständige Präsenz der Polizei vor Ort sehr positiv und nachhaltig auf die Entwicklung aus. Die Sachbeschädigungen gingen dabei um 25 Prozent, von 44 Fällen in 2011 auf 33 in 2012 zurück. Von den 235 gemeldeten und angezeigten Diebstählen konnten die Beamten 37,4 Prozent aufklären. Auffallend ist für den Ortsbereich Oberstdorf die immer noch sehr hohe Anzahl von Fahrraddiebstählen (48 in 2011, 53 in 2012). Gerade hier ist die Aufklärungsquote sehr niedrig und liegt für 2012 bei 13,2 Prozent. Mit ursächlich ist ein oft sorgloser Umgang mit den Fahrrädern, keine oder nur schlechte Sicherung und die oft fehlenden Daten, die die polizeiliche Fahndung erst ermöglichen.

Die festgestellte Zunahme der Drogendelikte von 44 Fällen in 2011 auf 55 Fälle in 2012 ist auf eine Intensivierung der polizeilichen Kontrollen zurückzuführen.

Auffällig ist ein deutlicher Anstieg der 2012 polizeilich registrierten und aufgenommenen Verkehrsunfälle. Im Dienstbereich Oberstdorf ereigneten sich 2012 389 Unfälle,

in 2011 338. Die Zahl der Unfälle mit Verletzten stieg auf 78 (51 in 2011). Schwer verletzt wurden dabei 24 Personen (acht in 2011) und leichter verletzt 68 Personen (57 in 2011). Getötet wurde glücklicherweise niemand. Die Auswertung aller Verkehrsunfälle ließ lt. Polizeibericht jedoch keinerlei Schwerpunkte oder deutliche Ursachen erkennen. Bei den Unfällen mit Schwerverletzten ist der im Verhältnis hohe Anteil von Fahrradfahrern (acht) und Motorradfahrern (vier) herauszuheben. Die Verkehrsunfälle durch nicht angepasste Geschwindigkeit waren für 2012 sogar rückläufig (15 in 2012, 19 in 2011). Bei Alkohol am Steuer gab es eine Steigerung von vier in 2011 auf sechs Unfälle in 2012. Erwischt bei folgenlosen Fahrten unter Alkoholeinfluss wurden 48 Personen, 18 Fahrzeuglenker hatten Drogen konsumiert. Die Polizeiinspektion Oberstdorf wird weiterhin einen Schwerpunkt auf Alkohol- und Drogenkontrolle legen, um Personen- und Sachschäden zu verhindern.

Bei sieben Motorradunfällen am Riedbergpass wurden drei Motorradfahrer schwer und zwei leicht verletzt. Die deutliche Steigerung zu den Vorjahren ist darauf zurückzuführen, dass der Riedbergpass 2012 wieder häufiger befahren werden konnte, weil es weniger Straßenbaustellen gab. Eine besonders gute Aufklärungsquote gibt es bei den Unfallfluchten: 52,7 Prozent der insgesamt 74 Verkehrsunfälle bei denen die Verursacher flüchteten, konnten 2012 aufgeklärt werden.

## 4. EISZEIT EIN VOLLER ERFOLG

Die 4. Oberstdorfer Eiszeit war ein voller Erfolg und die Resonanz so positiv wie noch nie. Oberstdorf Aktiv e.V. dankt allen Sponsoren und Helfern für ihre Unterstützung. Ebenso gilt der Dank den Einzelhändlern, die die zahlreichen Gutscheine für das Gewinnspiel bereitstellten. Auch den Baufirmen Geiger und Brutscher sowie den Kommunalen Diensten Oberstdorf, ohne deren Hilfe die Veranstaltung nicht durchzuführen wäre, dankt die Vorstandschaft sehr herzlich.



Mit 300 von 1147 eingegangenen Stimmkarten gewann die Skulptur Nr. 10. Sie steht in der Nebelhornstraße.



## BERATUNGSNACHMITTAG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige und gesetzliche Vertreter am Donnerstag, 2. Mai, von 14.30 bis 16 Uhr im sozialen Bürgerbüro, Bahnhofplatz 3, Oberstdorf.

Keine Terminvereinbarung erforderlich.  
Veranstalter: Impulse-Bürgerservice gGmbH,  
Schwalbenweg 63 – 65, 87439 Kempten, Tel. 0831/59113-95



## DER SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT LÄDT EIN

11. April 14.30 Uhr Seniorennachmittag CSU-Frauenunion  
Johannisheim

Hause, berechnet wird der Taxi-Tarif. Sammelbesteller teilen sich diesen Preis!

Der Einkaufsservice für alle, denen der Weg zum Einkauf zu weit oder zu beschwerlich ist: Bestellen bei EDEKA-Ebner in der Poststraße, Tel. 606195. Das Taxi liefert die Waren nach

Das Soziale Bürgerbüro des Marktes Oberstdorf am Bahnhofplatz ist donnerstags von 14.30 bis 16.00 Uhr besetzt (im Renten-/Sozialamt). Der Eingang ist rollstuhlgerecht.

**INFO:**

Weitere Informationen zur Senioren- und Behindertenarbeit finden Sie unter:  
<http://sbo.tramino.de>

## „GPS UND HUNDENASE“

Kindermusical der Kommunalen Musikschule Oberstdorf

Am Samstag, 27. April, findet um 19 Uhr im Oberstdorf Haus die Aufführung des Kindermusicals „GPS und Hundenasen“ statt.

Zum Inhalt: Dem steinreichen Schokoladenfabrikanten und leidenschaftlichen Kunstsammler Dir. Dr. Schokoletti wird sein wertvollstes Gemälde, ein Picasso, gestohlen. Voller Zorn verdächtigt er das Kindermädchen Anni. Auch der eitle Polizeihauptkommissar Stolzner hält Anni für die Diebin. Daraufhin versuchen die Kinder von Dr. Schokoletti mit Hilfe eines GPS-Empfängers und Ingeborg, dem singenden Hund, den Fall auf eigene Faust zu lösen ...

Das witzige und spannende Kriminal-Musical (Komponist und Texter: Matthias Heidweiler, Köln) wird aufgeführt vom Kinderchor der Musikschule Oberstdorf unter Leitung von Martina Noichl und Stefan Heidweiler (Klavierbegleitung). Musikalisch unterstützt werden sie dabei von Ulrike Tenzer (Violoncello) sowie weiteren Instrumentalisten und dem Blockflötenquartett der Musikschule.

Eintritt frei, Spenden erbeten.



... wer sind die Diebe?



## DIE KRABELKÄFER IM JOHANNISHEIM

Viel Spaß hatten die Kinder der Oberstdorfer Spiel- und Krabbelgruppe „Die Krabbelkäfer“ beim diesjährigen Faschingsfrühstück am 5. Februar im Johannisheim. Es gab beim Spielen und Toben viel zu Lachen. „Die Krabbelkäfer“ treffen sich jeden Dienstag von 9 bis 10.30 Uhr im Johannisheim.

Infos bei Alexandra Eisele, Tel. 08322/9589429.



„Die Krabbelkäfer“ beim Faschingsfrühstück

## „ALLES, WAS ROLLT“ SUCHT NEUE BESITZER



„Alles, was rollt“ lautet das Motto eines Basars der Kolpingfamilie Oberstdorf am zweiten Aprilwochenende. Das „Kinderkleider-Basar-Team“ nimmt Fahrräder, Roller, Kinderwagen, Dreiräder, Inlineskates und „rollendes“ Spielzeug am Freitag, 12. April, von 17 bis 19 Uhr im Kolpinghaus, Obere Bahnhofstraße 10, zum Verkauf an.

Der Verkauf findet am Samstag, 13. April, zwischen 10 und 12 Uhr statt.

Wer etwas abgeben möchte, sollte bereits eine Preisvorstellung haben. Neben Artikeln für Kinder sind auch solche für Erwachsene erwünscht.

Weitere Infos unter [www.kolping-oberstdorf.de](http://www.kolping-oberstdorf.de)

## FREIZEIT UND BILDUNG MIT DEM KREISJUGENDRING



Neben Bildungs- und Qualifizierungsangeboten leisten der Kreisjugendring Oberallgäu (KJR) und die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises wieder wertvolle Beiträge zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen in den Pfingst- und Sommerferien. Vielseitige Aktivitäten ermöglichen den Teilnehmer/innen eine sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung in der Gemeinschaft Gleichaltriger. Jugend ist mobil – um auch sicher mobil zu sein, bieten KJR und Gebietsverkehrswacht am 22. Juni ein Fahrstraining für PKW „Könnner durch Erfahrung“ an. Das kostenlose Fahrstraining richtet sich an Jugendleiter, die oft mit ihrer Gruppe unterwegs sind.

Zum dritten Mal in Folge heißt es „setzt Segel“ bei der Segelfreizeit vom 24. bis 28. Mai, die in Kooperation mit der Surf- und Segelgemeinschaft Rottachsee e.V. stattfindet. In einer kleinen Gruppe erlernen dabei die 12- bis 15-jährigen

Jungs und Mädchen die Grundkenntnisse des Segelns. Kinder von 9 bis 11 Jahren haben die Auswahl zwischen einem mittelalterlichen Zeltlager am Rottachsee (4. bis 10. August) und einer Woche Reiterfreizeit auf einem Pferdehof (11. bis 17. August).

Für die Altersgruppe von 11 bis 13 Jahren geht es beim zauberhaften Zeltlager thematisch in die Welt von Harry Potter nach Hogwarts (11. bis 17. August) und auch die „Älteren“ können eine Woche auf einen Pferdehof (18. bis 24. August).

### Ferienbetreuer gesucht

Erfahrung und Praxis braucht man, wenn man was erreichen will! Der Kreisjugendring sucht noch engagierte Jugendliche ab 16 Jahre oder junge Erwachsene, die als Betreuer/innen beim KJR-Ferienprogramm mitmachen möchten. Es besteht die Möglichkeit die Betreuungszeiten als Praktika anzuerkennen. Bewerbungen bitte direkt an den KJR richten.



Ferien, die Spaß machen

Das Ferienprogramm wird vor den Osterferien über alle Schulen im Landkreis an die Kinder und Jugendlichen verteilt. Weitere Exemplare gibt es in der Geschäftsstelle des Kreisjugendring, Mühlenweg 11, 87527 Sonthofen.

Die Anmeldungen finden ebenfalls über die Geschäftsstelle des KJR statt.

Telefon 08321/612-111, Fax 08321/612-112,

E-Mail: [info@kjr-oberallgaeu.de](mailto:info@kjr-oberallgaeu.de)

Alle Infos auf der Homepage [www.kjr-oberallgaeu.de](http://www.kjr-oberallgaeu.de)

## „ALLES FÜRS KIND“

Flohmarkt der Grundschule Oberstdorf

Der Elternbeirat der Grundschule Oberstdorf organisiert am Samstag, 27. April, von 10 bis 14 Uhr für die Kinder der Grundschule einen Flohmarkt am Oybele-Parkplatz nach dem Motto: „Alles fürs Kind“ – vom Skateboard über Fahrrad bis Spielsachen, Bücher und Selbstgebasteltes ...

Den Verkauf ihrer Waren übernehmen die Kinder, unter Aufsicht und Verantwortung ihrer Eltern, selbst. Lassen Sie sich durch das vielseitige Angebot überraschen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt in der Oybele-Halle statt.



## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### „KubuKi“ (Kunterbunter Kindertreff) am 27. April

Unter dem Motto „Auf Entdeckungsreise zum Buch der Bücher“ öffnen wir die Türen unseres Gemeindehauses für Kinder von sechs bis zwölf Jahren: Für sie steht einander begegnen, sich ausprobieren dürfen, Neues kennenlernen, singen, gemeinsam Mittag essen ... auf dem Programm. Beginn ist um 10 Uhr. Wie immer sind auch die Erwachsenen um 13.30 Uhr für eine halbe Stunde am Schluss des Kinder-treffs herzlich willkommen.

### Achtung: Anmeldung zur Konfirmation

Im Herbst beginnt der neue Kurs, der auf die Konfirmation am 1. Juni 2014 vorbereitet. Eingeladen sind alle, die derzeit in der siebten Klasse sind. Wer noch nicht getauft ist, dies jedoch bis zur Konfirmation vor hat, ist ebenfalls herzlich willkommen. Die Anmeldefrist läuft noch bis 15. Mai.

### Jubelkonfirmation – Bitte um Mithilfe bei der Adressen-recherche

Im Gottesdienst am 29. September feiert die evangelische Kirchengemeinde die diesjährige Jubelkonfirmation. Alle, die 1963, 1953, 1948, 1943 oder gar 1938 in der Christuskirche in Oberstdorf ihre Konfirmation gefeiert haben, sind herzlich eingeladen. Gerne würden wir die Betreffenden persönlich anschreiben.

Insbesondere bei den folgenden Goldenen Jubilaren wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns deshalb bei der Adressen-recherche behilflich sein könnten.

Franz Arnold	Angela, geb. Husch
Ludwig Behr	Marie-Luise, geb. Jörg
Jochen Ellert	Angelika, geb. Knot
Wilfried Hörmann	Monika, geb. König
Michael Klotz	Gertrud, geb. Kohl
Peter Lägell	Hannelore, geb. Lechler
Reimund Mutewelli	Wilma, geb. Kretschmann
Michael Mengenbauer	Margarete, geb. Siewert
Peter Neumann	Christiane, geb. Spengler
Herr Dierkopf	Heike, geb. Weiler
	Kriemhilde, geb. Weise



## VILLA JAUSS

### Menschen – Tiere – Katastrophen

Das Kunsthaus überrascht die Besucher mit einer völlig neuen Präsentation ihrer Grafikstiftung. Im ganzen Haus werden für fünf Wochen die 1998 von Hugo J. Tauscher an den Verein übergebenen Werke nach Themen neu geordnet: Frauen, Männer, Paare, Tiere, Natur, Kunst und Gesellschaft. Dabei ergänzen viele Arbeiten einer Privatsammlung von Arthur Lamka (Sonthofen) die Stiftung. Eine Führung findet am 11. April um 18 Uhr statt.



Gerhard Marcks  
„Der Tod und das Mädchen“

Ausstellung: noch bis Sonntag, 14. April  
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr  
Kunsthaus Villa Jauss, Fuggerstraße 7, Oberstdorf

### „die zweite natur“

Silvia Jung-Wiesemayer und Winfried Becker

Zwei Künstler aus dem Allgäu. Jung und unkonventionell, vielseitig und experimentierfreudig. Steinmetzin und Architekt.

Preisgekrönt – Kunstpreis der Stadt Kempten und Kollegenpreis des Berufsverbandes Bildender Künstler Schwaben Süd 2012.

Skulpturen und mehr ... lassen Sie sich überraschen!

Eröffnung: Freitag, 19. April 2013, 19 Uhr

Laudatio Dr. Martin Fink, stellvertretender Kulturamtsleiter der Stadt Kempten.

Ausstellung: Samstag, 20. April, bis Sonntag 26. Mai 2013

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr  
Kunsthaus Villa Jauss, Fuggerstraße 7, Oberstdorf





## EINKLANG VON KLASSIK – JAZZ – KINO

Der Oberstdorfer Musiksommer berührt alle Sinne und verführt vom 25. Juli bis 16. August 2013 zum Open Air vor grandioser Alpenkulisse. Erstklassige Orchesterkonzerte und gefeierte Solisten, internationale Meisterkurse mit renommierten Dozenten und junger Elite, bewegende Kammermusik und groovige Jazzsessions sowie spannende Stummfilme mit Live-Musik sind die Ingredienzien der reizvollen Programmatik.

In Jazzkreisen und der Klassikszene weltweit bekannt und beliebt für seine Musik der Integration ist der exzellente Schweizer Saxophonist Daniel Schnyder – er wird als Komponist und Künstler in der Residenz das Festival mit außer-



Daniel Schnyder begeisterte 2011 mit „African Tales“ das Festivalpublikum

gewöhnlichen Konzert- und Nachwuchsprojekten bereichern. Nomen est omen: Faust, die faszinierende Symbiose aus Stummfilm und Live-Musik, eröffnet seine Konzertreihe, die Schnyder gemeinsam mit jungen Musikern im Rahmen der Konzert-Akademie Love Songs ausklingen lassen wird. Der Cellist Maximilian Hornung und das Hornquartett german hornsound bereichern als virtuose Solisten von Orchesterkonzerten wie auch als exzellente Kammermusiker das Festival.

Musikalische Spitztalente versammeln sich bei den Internationalen Meisterkursen. Vom 1. bis 9. August öffnet die Grundschule ihre Pforten für den begehrten Unterricht renommierter Dozenten. Neu im Team sind die Mezzosopranistin Helen Schneiderman, die international gefeierte Opernsängerin ist Mitglied der Stuttgarter Staatsoper, und der Geiger Prof. Stephan Picard von der Musikhochschule Hanns Eisler Berlin. Nach längerer Pause wieder mit dabei sind der Geiger Prof. Heime Müller, Musikhochschule Lübeck sowie Gründungsmitglied des Artemis Quartetts, sowie der Klarinettenist Prof. Norbert Kaiser. Mit einem spannenden Kammermusikkonzert stimmen sie auf den traditionellen Abend der Begegnung ein.

Information und Kartenvorverkauf:  
Festivalbüro, Tel. 08322/700-467  
[www.oberstdorfer-musiksommer.de](http://www.oberstdorfer-musiksommer.de)

## JÜNGSTE KÜNSTLERIN IM LEXIKON SURREAL KOMMT AUS OBERSTDORF



Kathrina Sofie Baumgartner

Die Oberstdorfer Bildhauerin und Kunstmalerin Kathrina Sofie Baumgartner wurde Mitte Februar im internationalen Lexikon der Phantastischen Künstler von Prof. Habarta aufgenommen.

Das Kunstlexikon von Ausstellungsmacher und Begründer des Phantastenmuseums in Wien, Gerhard Habarta, umfasst weltweit 1350 Künstler der surrealen und phantastischen Kunstrichtung, wie Niki de Saint Phalle, Friedensreich

Hundertwasser, Rudolf Hausner. Kathrina Sofie ist gelernte Bildhauerin, malte bei Prof. Ernst Fuchs in Wien und wurde nun mit 26 Jahren als jüngste Künstlerin im Lexikon Surreal aufgenommen.

## MAIFEST IN TIEFENBACH



Der G.T.E.V. Breitachtaler Tiefenbach lädt ein zum Maifest mit Maibaumaufstellung am Dienstag, 1. Mai, ab 10 Uhr in der Dorfmitte in Tiefenbach.

Im Programm: Die Burgberger Blasmusik zum Frühschoppen, das Oberkrainerquintett „Uifach so“ und Auftritte der aktiven Gruppen des Trachtenvereins am Nachmittag. Der Eintritt ist frei, fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Mit Kinderprogramm.

Die Breitachtaler freuen sich auf viele Besucher.



Auf dem Weg zum Festplatz

## BERGWACHT IM EINSATZ

### Notfallmeldung in den Abendstunden

Zu einem aufwendigen Einsatz wurde die Bergwacht Oberstdorf im Bereich Fellhornbahn Warmatsgund am Abend des 20. Februar alarmiert. Sechs Ski- und Snowboardfahrer aus Nordbayern wollten nach Betriebsende der Fellhornbahn eine letzte Abfahrt abseits der Piste unternehmen. Dabei fuhren sie in Richtung Warmatsgund und landeten in einem Tobel. Den Versuch zu Fuß den Abstieg Richtung Tal zu schaffen gaben sie völlig durchnässt nach zweistündigem Marsch auf und setzten eine Notrufmeldung per Handy ab. Dabei gab die Gruppe auch die GPS-Koordinaten an die Bergwacht weiter.

Die alarmierte Einsatzmannschaft fuhr mit Unterstützung der Bergbahn zur Mittelstation ins Skigebiet Fellhorn. Von dort brachen sieben Bergretter mit einer Pistenwalze und drei Motorschlitten in das Suchgebiet auf. Zwei Retter folgten den Skispuren und trafen auf die erschöpfte Gruppe. Die Bergung an der Fundstelle war nicht möglich, deshalb seilten die Bergretter die Personen über mehrere kleinere Felsstufen in einen Seitentobel ab. Mit Hilfe der Winde der Pistenwalze und mit Seilunterstützung bargen die Retter dann die Gruppe samt ihrer Ausrüstung. Die Bergwacht brachte alle Personen ins Tal, wo sie unverletzt, aber völlig erschöpft, den Weg mit ihrem Auto nach Oberstdorf in die Unterkunft selbstständig fortsetzten. Einsatzende für die Bergwacht Oberstdorf war kurz vor Mitternacht.

### Traumhaftes Wetter bereitet der Bergwacht Oberstdorf viel Arbeit

Bei herrlichem Wetter kamen am Samstag, 16. März, zahl-

reiche Wintersportler in die Oberstdorfer Skigebiete. Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Bergwacht Oberstdorf hatten an diesem Tag durch zahlreiche Unfälle im Bereich der Skipisten alle Hände voll zu tun. Alleine am Fellhorn und am Nebelhorn mussten 19 Patientinnen und Patienten medizinisch versorgt und je nach Schwere der Verletzung ins Tal oder mit dem Rettungshubschrauber ins nächste Krankenhaus transportiert werden.

Gegen 16 Uhr alarmierte die Integrierte Leitstelle Kempten die Bergwacht Oberstdorf zu einem verletzten Skitourengeher im Bereich des Linkerkopfes. Eine fünfköpfige Gruppe war nach der Besteigung bereits auf der Abfahrt zwischen Enzianhütte und Petersalpe. Ein 27-jähriger Tourengänger stürzte dabei unglücklich gegen einen Baum und brach sich im Skistiefel das Sprunggelenk. Der Einsatzleiter der Bergwacht Oberstdorf gelangte mit Hilfe des Rettungshubschraubers Christoph Murnau zur Einsatzstelle. Nach medizinischer Erstversorgung konnte der Tourengänger zusammen mit dem Bergretter mit der Winde vom Unfallort aufgenommen werden und ins Krankenhaus nach Oberstdorf geflogen werden.

Wenn Sie mithelfen wollen, dass die Bergwacht auch zukünftig ihre wichtige Aufgabe bewältigen kann, dann werden Sie förderndes Mitglied der Bergwacht Oberstdorf.

Kontakt:

Bergwacht Oberstdorf, Birgsauer Str. 35, 87561 Oberstdorf, [www.bergwacht-bayern.org/oberstdorf.html](http://www.bergwacht-bayern.org/oberstdorf.html)



## WASSERWACHT OBERSTDORF HAT GEWÄHLT

In der Mitgliederversammlung 2013 der Wasserwacht Oberstdorf berichtete der Vorsitzende Hans-Christoph von Linstow über ein unfallfreies Jahr. In den vergangenen Jahren wurde die Wachstation am Freibergesee von den Mitgliedern der Wasserwacht modernisiert. Große Unterstützung erhielt die Wasserwacht seitens der Kommunalen Dienste Oberstdorf, Tourismus Oberstdorf, Metallbau Göttle, Bauunternehmen Geiger, Zimmerei Hornik und Berkold sowie der Kreiswasserwacht und der Bezirkswasserwacht. Hans-Christoph von Linstow informierte weiter über die durchgeführte Aktion „Saubere Seen“, die am Moorweiher, am Christlessee und am Freibergsee durchgeführt wurde. Die Wachdienste am Freibergsee und in der Oberstdorf Therme können Dank zahlreichen Nachwuchses sichergestellt werden.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Hans-Christoph von Linstow, Vorsitzender, Stefan Stalder, 1. stellv. Vorsitzender (bisher Technischer Leiter), Günter Escher, 2. stellv. Vorsitzender, Tim Escher, Technischer Leiter (neu gewählt), Daniel Schmid 1. stellv. Technischer Leiter (bisher stellv. Jugendleiter), Felix Bloch, 2. stellv. Technischer

Leiter (neu gewählt), Michaela Heidinger, Kassiererin und Schriftführerin, Sabrina Bloch, Jugendleiterin, Lucia Rasch, stellv. Jugendleiterin (neu gewählt) und Dr. Franz Laqua, Wasserwachtsarzt.



Von links: Hans-Christoph von Linstow, Stefan Stadtmüller (Kreiswasserwacht), Dr. Franz Laqua, Daniel Schmid, Felix Bloch, Lucia Rasch, Sabrina Bloch, Stefan Stalder, Michaela Heidinger, Günter Escher, Tim Escher



## POSITIVES VEREINSJAHR 2012

Generalversammlung des Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf



Am 7. September findet in Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberstdorf ein Triottreffen statt. Vorstand Griesche berichtete bei der Generalversammlung am 8. März, dass der Verein hier mitten in der Organisation steckt. Die Jugend und die aktiven Gruppen treten 2013 unter anderem im Rahmen des 1. Oberstdorfer Fotogipfels oder auch beim Deutschen Wandertag in Oberstdorf auf.

Eine besondere Ehre wurde Agnes Schöll und Adalbert Schall zuteil. Landrat Kaiser verlieh den beiden Mitgliedern des Trachtenvereins die Ehrennadel des Bayerischen Ministerpräsidenten. Griesche führte weiter aus, dass, wie im letzten Jahr, auch heuer einige Reparaturarbeiten in der Oybele-Halle vorgesehen sind. Der Vorstand blickte zurück auf die im Mai gespielten Theateraufführungen „Alls bloß weags d Hearelit“, den Internationalen Heimatabend und das interne Vereinsgeschehen.

Im Amt des 1. Vorstands bestätigen bei der Wahl die

Mitglieder Werner Griesche und als Schriftführerin Rosi Griesche. Der bisherige technische Leiter Josef Übelhör stellte sich nicht mehr zur Wahl, dieses Amt übernimmt nun Dennis Boxler.

Für langjährige Mitgliedschaft ehrte der Verein:

25 Jahre: Hans Kreuzer, Peter Leitner, Marion Luxenhofer, Christian Math, Ursula Übelhör, Stefan Vogler, Stefan Weiß.  
40 Jahre: Andreas Ablor, Gisela Drechsel, Josef Boxler, Kathi Burkart, Hermann Geiger, Wilhelm Geiger, Eduard Geyer, Hans Kramer, Gabi Kruger, Konrad Lipp, Hildegard Milz, Hans Scharl, Helene Wagner, Rosemarie Zettler.  
50 Jahre: Christl Köberle, Siegfried Müller, Luise Schraudolf-Mikula, Helga Seipelt, Marianne Tauscher, Wilhelm Wittwer.  
60 Jahre: Matthias Baumgartner, Max Bertold, Max Brutscher, Fanny Grill, Adalbert Hindelang, Max Käufler, Johanna Kinzel, Adelheid Rees, Sepp Schwendinger, Otto Simbeck, Helmut Thaumiller.



Vorstand Werner Griesche ehrte die langjährigen Mitglieder des Trachtenvereins.

### Jugendplattlergruppe

Am Montag, 8. April, um 18.15 Uhr in der Oybele-Festhalle beginnen wieder für alle Fehla und Buebe im Alter von 6 bis 15 Jahren die Plattlerproben.

Gruppenleiter: Dennis Boxler, Theresa Griesche, Tini Huber, Thaddeus Thaumiller.

### Historische Jugendgruppe

Am Mittwoch, 10. April, um 18.15 Uhr in der Oybele-Festhalle beginnen für alle Fehla und Buebe die Trachtenproben. Von 18 bis 19 Uhr alle Kinder von 4–12 Jahren.

Gruppenleiter: Konstanze Krumbacher, Magdalena Griesche, Magdalena Schraudolf, Ludwig Schraudolf und Matthias Häckelsmiller.

## WETTBEWERB FÜR DIE JÜNGSTEN

Bayerische Jugendmeisterschaften 2013 im Eiskunslaufen und Eistanzen



Anfang März fanden die Bayerischen Jugendmeisterschaften im Eissportzentrum Oberstdorf statt. Für die sieben- bis achtjährigen Nachwuchsläufer ging es darum, sich für die Aufnahme in den Bayerischen Landeskader zu empfehlen. 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich dem Bewerb.

Ergebnisse der ECO-Läuferinnen:

Nachwuchs Mädchen: 3. Laura Morath, 7. Julia Linckh, 11. Lisa Zeller, 15. Nathalie Beissmann

Nachwuchs B Mädchen: 17. Sarah Maria Zunzer

Neulinge Mädchen: 3. Marina Capatina

Nähere Informationen unter: [www.bev-eiskunstlauf.de](http://www.bev-eiskunstlauf.de)

## EUROPEAN YOUTH OLYMPIC FESTIVAL

Unter den jungen Athleten des European Youth Olympic Festival (EYOF) fanden sich auch zwei bayerische Eiskunstläufer: Maria Katharina Herceg (EC Regensburg, Trainer Ferdinand Dedovich) und Manuel Leitner (EC Oberstdorf, Teamleiterin Marie-Therese Kreiselmeyer). Die Jugendtage fanden vom

17. bis 22. Februar in Brasov, Rumänien, statt.

Nach einem guten Kurzprogramm landete Leitner auf Platz fünf, im Endergebnis landete er auf Platz 12. Maria Katharina Herceg nahm die Bronzemedaille mit nach Hause.

## ERFOLGREICHE SHORTRACKER

Gold für Jil Linka und Luca Löffler, Bronze für Robin Tenzer

Schnelle Kurven, starke Konkurrenz und spannende Finalläufe dominierten das Wochenende der Oberstdorfer Shorttracker bei der Deutschen Junioren-Meisterschaft Anfang März. Trainer Jockel Knöckel reiste mit Sophia Ehtler (C2), Luca



Strahlende Medaillengewinner: Luca Löffler, Jil Linka und Robin Tenzer

Löffler (C1), Jil Linka (D2), Anna Beiser (D1), Robin Tenzer (D1), Valentin Schwendinger (D1) und Vinzenz Linka (E2) nach Mannheim. In vier Kategorien startend, drei Podestplätze und alle sieben unter den Top Ten, war das Ergebnis. Jil ging in ihrer Altersgruppe über 777 m, 333 m, 500 m und dem Superfinale über 1000 m an den Start. Schon nach der zweiten Disziplin, über 333 m, hatte sie sich den Titel der Deutschen Meisterin gesichert. Sehr spannend machte es Luca Löffler, der über 777 m, 500 m, 1000 m und 1500 m, Superfinale an den Start ging. Luca verteidigte seinen Titel und wurde Deutscher Meister. Robin Tenzer, 777 m, 333 m, 500 m und das Superfinale bestreitend, beendete den Wettkampf mit der Bronzemedaille.

Valentin Schwendinger erreichte den fünften Platz, Vinzenz Linka, der Jüngste im Teilnehmerfeld, sicherte sich den sechsten Platz. Anna Beiser, die wie Vinzenz die erste Deutsche Meisterschaft bestritt, wurde in der Gesamtwertung Achte. Sophia Ehtler wurde insgesamt Zehnte.



## GUTE ERGEBNISSE FÜR SKILANGLÄUFER

7. Deutschlandpokal in Oberhof

Beim 7. Deutschlandpokal der Langläufer überzeugten die Athleten des Allgäuer Skiverbandes (ASV) mit hervorragenden Ergebnissen an drei Wettkampftagen. Beim Prolog Klassisch am Freitagabend, Pursuit Klassisch am Samstag und Skatingrennen am Sonntag erliefen die Sportler fünf 1. Plätze, sieben 2. Plätze, vier 3. Plätze und weitere 21 Platzierungen unter den Top Ten. Kathi Schrott (SC Buchenberg/SIO) erreichte mit einer Sekunde Rückstand die zweitbeste Tageszeit der weiblichen Teilnehmer.

Am zweiten Wettkampftag ging es in der klassischen Technik über die Distanzen 5 km, 7,5 km und 10 km. Coletta Rydzek (U16/SCO) verteidigte ihre Vortagesplatzierung und lief auf Platz drei. Vereinskollegin Sofie Krehl (U18) gelang es einen zweiten Platz zu sichern. Janine Frenzel lief furios von Platz 16 auf den tollen fünften. Samson Schairer (Herren/SCO) verlor Platz zwei und musste sich mit dem

siebten Rang abfinden. Bei den Juniorinnen lief Sarah Schaber (TSV Buchenberg/SIO) auf Platz vier, Kathrin Schrott wurde am Ende Siebte.

Beim Skatingrennen über die Distanzen 7,5 km, 10 km und 15 km erreichten die Allgäuer Spitzenergebnisse. Den ersten Sieg sowie Tagesbestzeit errang Lucia Anger (SCO). Coletta Rydzek (U16) erreichte mit Platz drei ein weiteres hervorragendes Ergebnis. Sofie Krehl belegte Platz zwei, Franziska Müller Platz drei (beide SC Fischen/SIO) und Hannah Heckmair (SCO) Platz vier. Sarah Schaber musste sich nur der Oberwiesenthalerin Theresa Luetzendorf geschlagen geben. Kathrin Schrott erreichte wie am Vortag Platz sieben. Alle Ergebnisse unter [www.sc-steinbach-hallenberg.de](http://www.sc-steinbach-hallenberg.de) Aktuelle Infos auf der Homepage [www.skiinternat-oberstdorf.de](http://www.skiinternat-oberstdorf.de)



## TOURENANGEBOT FÜR MITGLIEDER

Ende April verschickt der Deutsche Alpenverein, Ortsgruppe Oberstdorf, das Tourenangebot Mai 2013 bis April 2014 an seine Mitglieder. Das Programm umfasst Klettersteige, verschiedene Bergtouren, botanische Wanderungen, Hochtouren und im Winter Ski- und Schneeschuhtouren. Für die derzeit acht Kinder- und Jugendgruppen des DAV Oberstdorf gibt es ebenfalls ein umfangreiches Angebot.

Mit einem speziellen Tourenprogramm sprechen die Verantwortlichen auch Kinder und Jugendliche an, die nicht in einer der vielen DAV-Gruppen vertreten sind.

Neu im Verein: Seit März gibt es eine neue Klettergruppe und eine Familiengruppe für Kleinkinder.





<http://www.tsvoberstdorf.de/>

## TSV OBERSTDORF STARTET IN 39. LAUFTREFF-SAISON

Auch Walking- und Nordic-Walking-Gruppen dabei

Unter dem neuen „Übungsleiter Lauftreff“ Klaus-Jürgen Müller startet der TSV Oberstdorf am Mittwoch, 3. April, in die neue Lauftreff-Saison. Treffpunkt ist jetzt jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr an der Dummelsmoosbrücke. Unter dem Motto „Laufen für jede Altersklasse“ werden vier verschiedene Laufstrecken zwischen sechs und zwölf Kilometer angeboten. Die Walking- und die „Nordic-Walking-Runden“ sind sechs Kilometer lang.

Gelaufen wird bei jeder Witterung bis Mitte Oktober, ohne Ferienunterbrechung.

Einheimische und Urlaubsgäste sind bei dieser sportlichen Aktivität gleichermaßen willkommen. Die Teilnahme ist

kostenlos, erfolgt aber auf eigene Verantwortung. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich.



## SKICLUB OBERSTDORF

### Geiger-Cup

Früher als sonst ist die Rennserie Geiger-Cup abgeschlossen. Das Finale am Fellhorn für 165 Nachwuchs-Rennfahrer rich-



Vorne von links: Hannes Füß, Patrick Barber, Felix Urlaub, Kiara Klug, Carolina Harzheim

Hinten von links: Erhard Fink, Aurelia Höbel, Serafin Bertele, Ludwig Schraudolf, Frank Königbauer von der Firma Geiger, Sina Braxmaier und Judith Geiger

tete die Arbeitsgemeinschaft Oberstdorfer Skivereine aus. Die Siegerehrung fand im Schelchwangsaal in Schöllang statt. Organisator Erhard Fink betonte bei der Siegerehrung den gestiegenen Wert der Geiger-Cup-Rennserie, nachdem es den Creaton-Cup nicht mehr gibt.

Das Team vom SC Oberstdorf zeigte sich auch in diesem Jahr erstklassig und stand in der Gesamtwertung wieder ganz oben. 15 Podestplätze allein in der Tageswertung und 19 Ränge unter den besten fünf, dadurch sammelten die Oberstdorfer viele Punkte.

Dahinter lagen der SV Hindelang und der SV Casino Kleinswalsertal.

Ergebnis Gesamtwertung: U 10 w: 2. Judith Huber; U 12 w: 1. Carolina Harzheim, 4. Lucia Waibel; U 14 w: 1. Judith Geiger, 2. Vanessa Kamarys, 5. Marie-Theres Althaus; U 16 w: 1. Sina Braxmaier, 3. Pia Bantel; U 18/20 w: 5. Vera Burger; U 10 m: 2. Kilian Schubert; U 12 m: 2. Pius Rapp, 3. Patrick Barber, 5. Kilian Steiner; U 14 m: 1. Felix Urlaub, 3. Tobias Köcheler, 5. Luca Müller; U 18/20 m: 1. Ludwig Schraudolf.

## DAUMEN HOCH FÜR ERDINGER ARENA

Die immer noch guten Trainingsbedingungen in der Erdinger Arena in Oberstdorf nutzte in den vergangenen Tagen die deutsche Nationalmannschaft der Nordischen Kombinierer. Cheftrainer Hermann Weinbuch war zufrieden, am Ende der Saison noch eine perfekt präparierte Schanze gefunden zu haben, um für die kommende Saison noch Materialtests auf Schnee durchführen zu können. Auch wenn sich im Moment alle auf ein wenig Erholung nach der anstrengenden und erfolgreichen Wintersaison freuen, müsse man vor allem in Hinblick auf die Olympischen Spiele im kommenden Jahr diese letzte Gelegenheit zum „Experimentieren“ noch nutzen. „Oberstdorf ist dabei wie gewohnt ein verlässlicher Partner“, lobte der Cheftrainer, bevor er seine Schützlinge vor dem Winter-Kehraus noch einmal vom Balken lieb-



Von links: Daniel Wenig, Johannes Rydzek, Co-Trainer Kai Bracht, Wolfgang Bösl, David Winkler, Janis Morweiser und Cheftrainer Hermann Weinbuch

## NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 112
Polizei-Notruf	Tel. 110
Gehörlosennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 01805/191212
Zahnärztlicher Notdienst	
www.zahnarzt-notdienst.de	Tel. 01805/191313

## HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayerisches Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
- Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	
Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen	Tel. 0175/8233551
Rollende Tierarztpraxis	
Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

## APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:  
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

## PROBLEMMÜLLSAMMLUNG

Mittwoch, 17. April, von 8 bis 9.30 Uhr im Wertstoffhof

## ÖFFNUNGSZEITEN DER KOMPOSTIERANLAGE 2013

9.1. bis 13.4.	Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag 9 bis 11.30 Uhr
16.4. bis 21.9.	Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag 9 bis 11.30 Uhr

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter <http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/kdo/> und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/kompostieranlage/>

## TIPPS ZUR ERSTEN HILFE

### Symptome des Schlaganfalls

Betroffene eines Schlaganfalls benötigen rasche Hilfe, die Zeit bis zur Erstbehandlung spielt eine entscheidende Rolle für die spätere Lebensqualität. Vorzeichen eines drohenden Schlaganfalls können unter anderem Kribbeln in Armen und Beinen, Kraftlosigkeit in Extremitäten, Sprachschwierigkeiten oder heftige Kopfschmerzen sein. Einen Schlaganfall erkennt man durch eine evtl. Bewusstseinsstörung, Unruhe, Halbseitenlähmung, starke Kopfschmerzen, einnässen. Der Ersthelfer lagert bewusstseinsklare Patienten mit erhöhtem Oberkörper, ruft schnellstmöglich den Rettungsdienst, kontrolliert Atmung und Kreislauf. Bewusstlose Personen, die noch eine normale Atmung haben, werden in die stabile Seitenlage gebracht. Bei Herz- und Atemstillstand sofort mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung beginnen.

## EINGESCHRÄNKTE ÖFFNUNGSZEITEN DER BIBLIOTHEK IM OBERSTDORF HAUS

Die Bibliothek im Oberstdorf Haus hat im April 2013 eingeschränkte Öffnungszeiten:

Dienstag, 9., 16. und 30. April, jeweils von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Ab Dienstag, 7. Mai, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Kontakt: Wertstoffhof, Am Klängenbichl 2, Oberstdorf, Tel. 08322/2327

## SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

**Donnerstag, 11.04.2013**  
 19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss  
 Altes Rathaus, Sitzungssaal

**Donnerstag, 18.04.2013**  
 19.30 Uhr Marktgemeinderat  
 Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter <http://www.markt-oberstdorf.de>.



Kreisverband Oberallgäu



# Sommerreifen

Mit dem richtigen Reifen in die kommende Zeit!  
Wir haben für jeden den passenden Sommerreifen.



**KFZ &  
Reifenservice  
Oberstdorf**

Michael Alt  
KFZ-Meister  
Michael Speiser  
Reifenfachmann

Telefon 083 22 / 940 80 90 · Alpgastr. 6 · 87561 Oberstdorf

## ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE ANZEIGENWERBUNG



**Rita Rasch**  
Telefon 08323/802-131  
rrasch@allgaeuer-anzeigeblatt.de

**EBERL MEDIEN**  
[www.eberl.de](http://www.eberl.de)

## ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm per E-Mail an [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de) oder unter Telefon 08322/700-726 abonnieren.

**Ansprechpartnerin:** Christine Uebelhör, Sekretariat  
Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799,  
E-Mail: [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de)

## ZUSTELLUNG DES OBERSTDORFER

Das Gemeindeblatt wird kostenlos an alle Oberstdorfer Haushalte verteilt.

Sollten Sie den Oberstdorfer seit Dezember 2012 nicht mehr erhalten, prüfen Sie bitte, ob an Ihrem Briefkasten der Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ angebracht ist. In diesem Fall wirft der Verteiler das Heft konsequent nicht ein. Wenn Sie die eine oder andere Ausgabe auch dann nicht erhalten haben, wenn Ihr Briefkasten keinen solchen Aufkleber hat, geben Sie uns gerne Bescheid, telefonisch unter 08322/700-726 oder per E-Mail an [c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de](mailto:c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de).

Wir reklamieren dann die Zustellung an Ihre Adresse bei der Verteilerfirma.

Gerne können Sie sich den OBERSTDORFER auch im Oberstdorf Haus, 1. OG, Büro des Bürgermeisters abholen.

**Der nächste  
OBERSTDORFER  
erscheint am  
Freitag, 3. Mai**

**Redaktionsschluss  
ist am Freitag,  
12. April**

[www.kuechenecke-jk.de](http://www.kuechenecke-jk.de)

**Ihr Küchenspezialist  
im Oberallgäu**

**Küchen  
Ecke**  
Telefon 08321/9122

## Frühjahrs-Aktion 2013

**vom 06.04. – 20.04.2013**

Sie erhalten 20% Rabatt  
auf speziell gekennzeichnete, modische Artikel-  
auch auf den reduzierten Preis.

Damen-, Herren- Tag- und Nachtwäsche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Speidel GmbH, Nebelhornstr. 10  
in 87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

**20 %**

**Rabatt**

**HERSTELLERVERKAUF**

**SPEIDEL**  
Feines auf der Haut

## FAMILIENKALENDER

### Geburten

- 14.11.2012 Adrián und Alessandro Gimenez Ovelar  
Eltern: Katharina Gimenez Ovelar, geb. Geierstanger, und Alberto Gimenez Ovelar, Scheibenstr. 8, 87561 Oberstdorf
- 11.02.2013 Luisa Litjens  
Eltern: Coletta Litjens, geb. Becherer, und Peter Franz Litjens, Scheibenstraße 1, Oberstdorf
- 23.02.2013 Simon Mayer  
Eltern: Andrea Mayer, geb. Luxenhofer, und Markus Mayer, Buchenhainweg 5, Oberstdorf
- 27.02.2013 Nicola Sophia Merk  
Eltern: Stefanie Andrea Merk, geb. Schmalholz, und Christian Alexander Merk, Reithallenweg 13, Oberstdorf

- 18.02.2013 Otto Heinrich Hartmann, Walsersstraße 36, Oberstdorf
- 23.02.2013 Hermann Möller, Sigismundstraße 13, Oberstdorf  
Coletta Antonia Maria Fischer, geb. Seelenmayer, Poststraße 15, Oberstdorf
- 01.03.2013 Helge Knoll, Holzerstraße 17, Oberstdorf  
Mohammad Abdollahyan, Hauptstraße 5, Oberstdorf
- 02.03.2013 Johanna Berkold, geb. Übelhör, Windgasse 8, Oberstdorf
- 03.03.2013 Ruth Anna Hildebrandsberg, geb. Peters, Holzerstraße 17, Oberstdorf
- 04.03.2013 Brigitte Rau, geb. Buhl, Holzerstraße 17, Oberstdorf
- 07.03.2013 Friedrich Josef Bauer, Gerberstr. 16, Oberstdorf



### Sterbefälle

- 11.02.2013 Ludwina Scharnagl, geb. Tauscher, Rubinger Straße 29, Oberstdorf
- 16.02.2013 Helene Partale, geb. Walter, Seilergasse 5, Oberstdorf

### Praxis für Logopädie und Ergotherapie Kuhnle GmbH Pfarrstraße 11 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/9875910

**Die logopädische Behandlung beinhaltet:**  
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

**Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:**

- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
- Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
- Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
- Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

**Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.**

### Achtung Alt-Gastronomen, Köche und Angestellte!

Wer weiß, wann in der Wintersaison 1961 im Nebelhorn-Hotel der Köche-Ball stattfand.

Infos bitte unter Tel. 08321/786894.  
Ich freue mich auf Ihren Anruf!



**Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf**

Wartung aller Systemkomponenten  
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 · 87544 Blaichach-Bihlerdorf · Tel. 08321-6769172

[www.stolz-luft.de](http://www.stolz-luft.de)

## Verschenked an Güetsching!

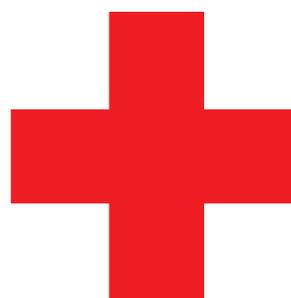


Zu erwerben bei:  Filiale Oberstdorf

Einzulösen bei über 80 Geschäften und Partnern  
des Oberstdorf Aktiv e.V.

Die aktuelle Mitgliederliste finden Sie im Internet unter:

[www.einkaufserlebnis-oberstdorf.de](http://www.einkaufserlebnis-oberstdorf.de)



### Haus der Senioren in Oberstdorf

Unser Alten- und Pflegeheim bietet Ihnen den richtigen Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit und die Gewissheit, die notwendige Hilfe zu erhalten, wenn Hilfe erforderlich ist.

**BRK Haus der Senioren**  
**Tel. 08322 / 9799 - 0**

**ice**  
watch  
CHANGE. YOU CAN.

NEW **ice** COLLECTION

facebook.com/ice.watch  
www.ice-watch.com

10 ATM

for charming moments...   
**GLANZ** • Punkt  
 Hauptstraße 10 · Oberstdorf · Telefon (08322) 9599613  
 www.glanzpunkt-hallfelder.de

## BÜRGER- SPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag  
 8.30 – 10.30 Uhr  
 Büro des Bürgermeisters  
 Anmeldung erbeten!  
 Die Gesprächszeit ist aufgrund  
 der großen Nachfrage pro  
 Termin auf 15 Minuten  
 beschränkt.

**Ansprechpartnerin:**  
 Christine Uebelhör,  
 Sekretariat Bürgermeisteramt,  
 Tel. 08322/700-726,  
 Fax 700-799,  
 E-Mail: c.uebelhoer@markt-  
 oberstdorf.de

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
 Markt Oberstdorf  
 Prinzregenten-Platz 1  
 87561 Oberstdorf  
 Tel. 08322/700-700  
 www.oberstdorf.de

**Redaktion:**  
 Miriam Frietsch  
 Wolfgang Ländle  
 Kurt Reich  
 Christine Uebelhör  
 Elke Wiartalla

**Druck und Verlag, verantwortlich  
 für den Anzeigenteil:**  
 EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG  
 Peter Fuchs  
 Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

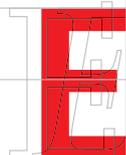
**Konzept und Gestaltung:**  
 MS&P Creative  
 Consultants GmbH  
 www.ms-p.biz

**Fotobeiträge dieser Ausgabe:**  
 Markt Oberstdorf, privat,  
 ECO Linka, Geri Müller,  
 Elke Wiartalla, Christoffer Leitner

**Titelfoto:**  
 Entenpärchen am Schlappodsee

**Erscheinungsweise:**  
 monatlich  
 Der nächste OBERSTDORFER  
 erscheint am Freitag,  
 3. Mai 2013.  
 Beiträge bitte per E-Mail an  
 redaktion@markt-oberstdorf.de  
 Der OBERSTDORFER wird  
 kostenlos an alle Haushalte  
 in Oberstdorf verteilt.

## EBERL MEDIEN



### DAS ALLGÄUER ANZEIGEBLATT SUCHT VERSTÄRKUNG!

Wir suchen schnellstmöglich  
 zuverlässige Zeitungszusteller (m/w)  
 auf 400-Euro-Basis für

### OBERSTDORF-RUBI

Ein sicherer Arbeitsplatz, gute Bezahlung,  
 Sozialleistungen und ein eigenes Zustellgebiet  
 runden diesen attraktiven Arbeitsplatz ab.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch  
 oder schriftlich bei Herrn Markus Egen,  
 Leitung Zustellorganisation.



EBERL MEDIEN GMBH + CO. KG  
 KIRCHPLATZ 6 ~ 87509 IMMENSTADT  
 TELEFON +49 8323 802 160

egen@allgaeuer-anzeigebblatt.net ~ [www.allgaeuer-anzeigebblatt.de](http://www.allgaeuer-anzeigebblatt.de)

# Meine Heimat. Meine Zeitung. Mein iPad.

Jetzt das Heimat-Bundle sichern: Das neue iPad inkl. e-Paper.



JETZT AB  
**15€\***  
MONATLICH

Mit der Kombination aus digitaler Heimatzeitung und dem neuen iPad haben Sie das Aktuellste aus der Region und der ganzen Welt immer dabei.

- Für tägliche Zeitungsabonnenten: mtl. € 15,-
- Für Neukunden: mtl. € 29,80
- Zusätzliche Einmalzahlung:  
Das neue iPad 16 GB Wi-Fi € 79,-  
Das neue iPad 16 GB Wi-Fi + UMTS € 199,-

\*Alle Preismodelle und Kosten unter [www.all-in.de/heimat-bundle](http://www.all-in.de/heimat-bundle). Mindestvertragslaufzeit 24 Monate.  
Bitte beachten Sie: WLAN oder UMTS ist Voraussetzung für die Nutzung des e-Paper.  
Dadurch entstehen je nach Modell und Tarif weitere Kosten.

Erleben Sie die digitale Zeitung beim Allgäuer Anzeigebblatt  
Immenstadt, Jahnstraße 6, Mo. bis Fr. 8 – 17 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr  
Sonthofen, Bahnhofstraße 10, Mo. bis Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr  
Telefon 08323/802-150 · [www.all-in.de/ePaper](http://www.all-in.de/ePaper)



**NAH DRAN. TAG FÜR TAG.**

# BETTEN WASCH AKTION bis 30. April

*Nicht vergessen!*  
*Termin für  
Bettenreinigung  
machen!*  
*Tel. 08322 / 1500*

## Komplettwäsche

Kissen ~~statt 17,50 €~~ 12,50 €  
Decke ~~statt 29,90 €~~ 19,90 €

## Federnwäsche

Kopfkissen waschen  
Inkl. neues Inlett

80/80 cm ~~statt 21,95 €~~ 17,95 €

## Steppbett waschen

Inkl. neues 4-Kammerstepp-Inlett

135/200 cm ~~statt 89,95 €~~ 69,95 €

155/220 cm ~~statt 99,95 €~~ 79,95 €

## HÖGERLE

Schön ausgeschlafen

Nebelhornstraße 26 · Oberstdorf · [www.hoegerle.de](http://www.hoegerle.de)

# WIR KAUFEN BAUGRUNDSTÜCKE IN OBERSTDORF mit und ohne Altbestand

freuen uns auf Ihr Angebot -  
prüfen sofort und entscheiden schnell!



**HAUS + HEIM** | Oberstdorf |  
08322-9670-0 | [info@haus-heim.de](mailto:info@haus-heim.de)

grafik.design.  
illustration.



wildfang<sup>®</sup> design  
telefon 08322.940 81 38  
weststraße 39 b. oberstdorf  
[www.wildfang-design.net](http://www.wildfang-design.net)



## OFEN ZETTLER

Wir heizen ein.

Klaus Zettler GmbH  
Pfarrstrasse 5 · 87561 Oberstdorf  
Tel. 08322 - 983 60 · Fax - 15 93  
E-mail: [info@ofen-zettler.de](mailto:info@ofen-zettler.de)

Wir heizen ein

Ich suche jemanden,  
der mit mir durch  
„Dick und Dünn“ geht.

Und ich suche jemanden  
der mit mir lernt.

Und ich suche jemanden  
der genauso viel  
Erfahrung hat wie ich.



HEIZUNG  
SANITÄR  
SOLAR  
GAS  
KLIMA

Batscheider

Auszubildende/r  
ab September

Kundendienstmonteur/in  
ab sofort

Anlagenmechaniker/in  
ab sofort

Bewerbungen telefonisch unter Tel: 08322 4514 oder schriftlich an Michael Batscheider, Alpgaustr. 6b, 87561 Oberstdorf.

Wer könnte diesen Zangen widerstehen? ... jetzt bewerben!